



LOTTERIEN SPIELBANKEN BAYERN

Beauftragtes Unternehmen für die  
GlücksSpirale im Deutschen  
Lotto- und Totoblock

Name: Oliver Albrecht  
Tel.: +49 89 28655-586  
Fax: +49 89 28655-18586  
E-Mail: [oliver.albrecht@lotto-bayern.de](mailto:oliver.albrecht@lotto-bayern.de)

## PRESSEINFORMATION NR. 1/2022

München, 07.01.2022

### **Sechs GlücksSpirale-Volltreffer im Jahr 2021: 20 Jahre lang monatlich 10.000 Euro aufs Konto oder 2,1 Millionen Euro auf einen Schlag**

Sechs Spielteilnehmer/innen können sich bis ins Jahr 2041 zu ihrer Entscheidung beglückwünschen, ein Los der GlücksSpirale erworben zu haben.

Ihre Kontostände wachsen 20 Jahre lang ganz automatisch um 10.000 Euro monatlich an, weil sie 2021 bei der Soziallotterie mit den höchsten Rentengewinnen in Deutschland Volltreffer in der höchsten Gewinnkategorie landeten. Sie konnten sich die Hauptgewinne im Barwert von je 2,1 Millionen Euro auf Wunsch aber auch auf einmal ausbezahlen lassen.

"Es ist ein schönes Gefühl, dass sich sechs frisch gebackene GlücksSpirale-Rentner/innen große Träume erfüllen oder spannende Projekte angehen können", zog Friederike Sturm, Vorsitzende der GlücksSpirale und Präsidentin der Staatlichen Lotterie- und Spielbankverwaltung, ein positives Fazit. Die Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung leitet seit Anfang 2013 den Sonderausschuss GlücksSpirale und koordiniert bundesweit die Aktivitäten der Soziallotterie für den Deutschen Lotto- und Totoblock. Die GlücksSpirale verzeichnet bei Einsätzen von insgesamt 239 Millionen Euro ein Umsatzminus von 4,5 Prozent. „Im Jahr 2020 gab es bei 53 Kalenderwochen eine GlücksSpirale-Veranstaltung mehr, daher hat die GlücksSpirale auch in 2021 (bei 52 Veranstaltungen) ein gutes Ergebnis erzielt und viele in Deutschland zu Gewinnern gemacht“ erklärt Friederike Sturm.

Staatliche Lotterie- und Spielbankverwaltung  
Präsidentin: Friederike Sturm  
Vizepräsident: Josef Müller

Theresienhöhe 11, 80339 München  
Postfach 20 19 53, 80019 München  
[www.lotterien-spielbanken-bayern.de](http://www.lotterien-spielbanken-bayern.de)





Zwei Renten fielen auf Spielaufträge aus Niedersachsen, je eine Rente ging nach Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt. Nach Hessen fiel auch ein Rentengewinn von 5.000 Euro monatlich, der ebenfalls 20 Jahre lang ausbezahlt wird. Er wurde mit einem dort spielbaren halben Los erzielt.

Neben den Renten schüttete die GlücksSpirale im Jahr 2021 102 Gewinne in Höhe von jeweils 100.000 Euro aus. Die Gesamtanzahl der Einzelgewinne zwischen zehn Euro (eine richtige Endziffer) und dem Spitzengewinn (bei sieben richtigen Endziffern) lag bundesweit bei über 5,25 Millionen. Insgesamt wurden 2021 über 97,5 Millionen Euro an die Spielteilnehmer ausgeschüttet.

Die in zwölf Bundesländern spielbare Zusatzlotterie Sieger-Chance verzeichnet bei Einsätzen von insgesamt 23 Millionen Euro ein Umsatzplus von 0,7 Prozent. Der Höchstgewinn von einer Million Euro ging 2021 einmal nach Hessen, neun Renten von monatlich 5.000 Euro gehen seit 2021 zehn Jahre lang nach Bayern (7x), Schleswig-Holstein und Berlin (je einmal). 147 Spielaufträge der Sieger-Chance waren im letzten Jahr je 10.000 Euro Gewinn wert.

### **Destinatäre erhielten seit Gründung der GlücksSpirale rund 2,4 Milliarden Euro**

Ein weiterer Gewinner ist bei der GlücksSpirale seit ihrer Gründung im Jahr 1970 auch das Gemeinwohl - so auch 2021.

Aus den Erträgen der GlücksSpirale gingen im abgelaufenen Jahr bundesweit insgesamt über 60 Millionen Euro an die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege, den Deutschen Olympischen Sportbund, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und an regionale Organisationen, die auf Länderebene insbesondere in den Bereichen Natur- und Umweltschutz gemeinnützig wertvolle Arbeit leisten. Mit diesen Zweckerträgen können diese gemeinnützigen Organisationen wieder zahlreiche Projekte unterstützen.

Insgesamt stellte die GlücksSpirale seit ihrem Bestehen über 805 Millionen Euro dem Sport, über 695 Millionen Euro der Wohlfahrt, über 545 Millionen Euro dem Denkmalschutz und über 325 Millionen Euro für gemeinnützige Projekte den regionalen Organisationen bereit. Eine Summe von rund 2,4 Milliarden Euro.

„Unzählige Projekte, die ansonsten nur schwer oder gar nicht realisierbar gewesen wären, wurden mit den Mitteln der GlücksSpirale von den genannten



Organisationen ermöglicht. So konnten unsere Destinatäre mit den Zweckerträgen aus der GlücksSpirale in schwierigen Lagen Hilfe leisten, besonders zum Tragen kam dies bei der Flutkatastrophe in NRW und Rheinland-Pfalz.

Auch pandemiebedingte Unterstützung war bei den Destinatären gefragt", bekräftigt Federführerin Friederike Sturm.

Aus den Erträgen der Sieger-Chance gingen im abgelaufenen Jahr über 7,5 Millionen Euro zusätzlich an den Deutschen Olympischen Sportbund. Seit Einführung dieser Zusatzlotterie 2016 flossen aus der Sieger-Chance insgesamt über 36 Millionen Euro an den DOSB.

---

LOTTO Bayern Pressestelle

Leiterin Stabstelle Unternehmenskommunikation: Verena Ober

Telefon 089 28655-530 o. -601, Telefax 089 28655 -18530 o. -18601

E-Mail: [presse@lotto-bayern.de](mailto:presse@lotto-bayern.de), Internet: [www.lotto-bayern.de/unternehmen/presse](http://www.lotto-bayern.de/unternehmen/presse)